

Bedienungsanleitung BET24 / BET230

INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
1. Wichtige Hinweise	2
2. Handsender RC BE 868/4	3
3. Empfänger BET24	3
4. Empfänger BET230	3
5. Programmierung Kanal 1	3
6. Programmierung Kanal 2	4
7. Abbrechen der Programmierung	4
8. Empfang	4
9. EU-Herstellereklärung	4
Bild 1 Handsender RC BE 868/4	3
Bild 2 Empfänger BET24	3
Bild 3 Empfänger BET230	3
Bild 4 Programmieraster/LED	3
Bild 5/6 Schaltbild / Anschluss BET24 / BET230	3

1. Wichtige Hinweise

Lesen und beachten Sie diese Anleitung! Sie gibt Ihnen wichtige Informationen für den sicheren Betrieb Ihres Funksets / Empfängers.

Beachten Sie bitte zusätzlich die Sicherheitshinweise für den Betrieb des Antriebes und des Tores!

Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf, damit Sie Erweiterungen und Änderungen Ihres Funkset / Empfängers problemlos durchführen können. Toröffnungen ferngesteuerter Toranlagen dürfen erst durchfahren/durchgegangen werden, wenn der/die Torflügel in der „Tor-Auf“-Stellung stillstehen!

Achtung: Handsender gehören nicht in Kinderhände!

Handsender dürfen nur von Personen benutzt werden, die in die Funktionsweise der ferngesteuerten Toranlage eingewiesen sind!

Die Benutzung der Fernsteuerung muss mit Sichtkontakt zum Tor erfolgen!

Die Programmierung der Fernsteuerung ist immer in der Garage in Antriebsnähe vorzunehmen!

Für die Inbetriebnahme der Fernsteuerung sind ausschließlich Originalteile zu verwenden!

Die Anleitung zeigt die Kombination:

Fernsteuerung HF mit einem Antrieb. Soll die Fernsteuerung mit Antrieben und Steuerungen fremder Hersteller kombiniert werden, muss die Möglichkeit im Vorfeld durch eine Elektro-Fachkraft geprüft werden.

Die örtlichen Schutzbestimmungen sind zu beachten, insbesondere bei 230 V AC Spannungsversorgung. Wir empfehlen diese Arbeiten durch eine Elektro-Fachkraft ausführen zu lassen.

- Leitungseinführungen sind nur an den werksseitig vorgeordneten Stellen vorzunehmen!
- Die Geräte sind vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen!
- Die Handsender sind vor Feuchtigkeit und Staubbelastung zu schützen.

Bei Nichtbeachtung kann durch einen Feuchtigkeitseintritt die Funktion beeinträchtigt werden!

Zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis +60 °C

Werden mehrere Empfänger benötigt, sollten die Empfänger soweit wie möglich voneinander entfernt montiert werden.

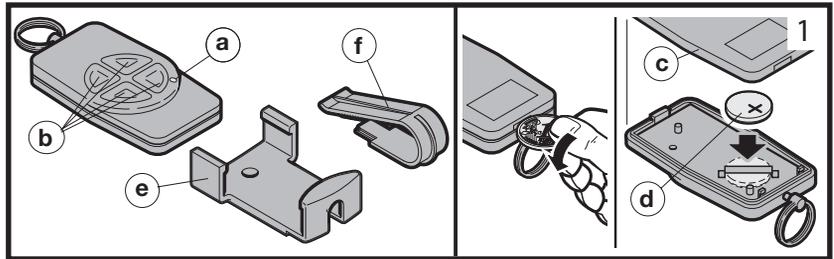
Hinweis: Die örtlichen Gegebenheiten können Einfluss auf die Reichweite der Fernsteuerung haben!

Nur 868 MHz:

GSM 900-Handys können bei gleichzeitiger Benutzung die Reichweite der Funkfernsteuerung beeinflussen.

2. Handsender RCBE 868/4 (Bild 1)

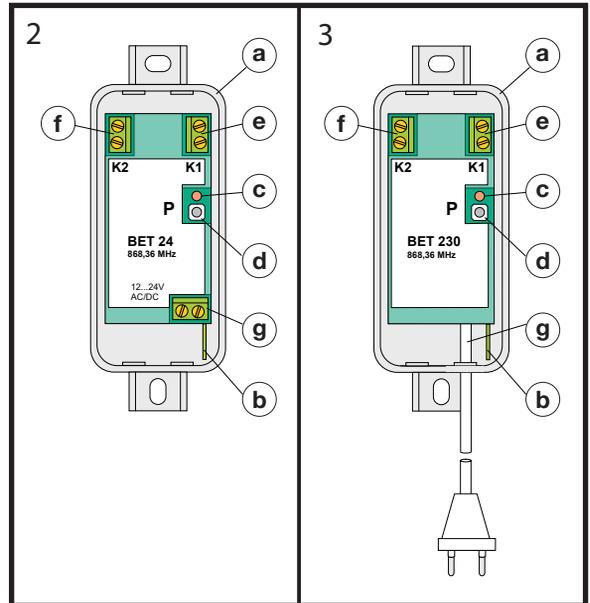
- (a) LED
- (b) Bedientasten
- (c) Gehäuseunterteil
- (d) Batterie 1x3 Volt TYP CR-2032
- (e) Handsenderhalterung
- (f) Halterung für Sonnenblende



3. Empfänger BET24 (Bild 2, 4, 5 und 6)

Schutzart IP 55

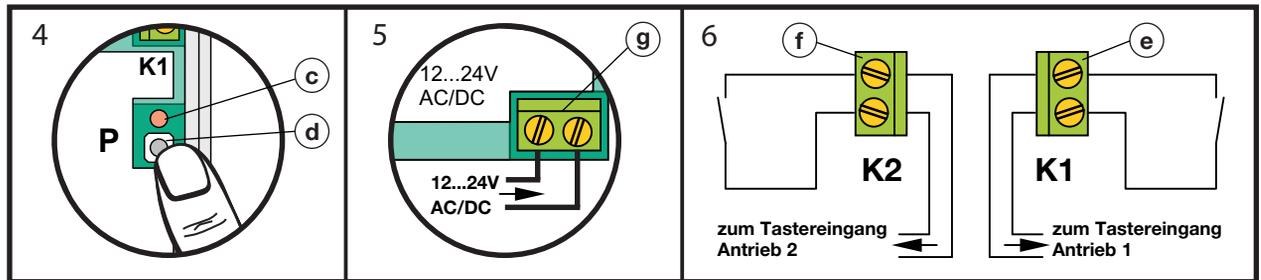
- (a) Empfänger
- (b) Antenne
- (c) LED
- (d) Programmierertaster „P“
- (e) Relaisausgang Kanal 1 (K1) potentialfrei
- (f) Relaisausgang Kanal 2 (K2) potentialfrei
- (g) Spannungsversorgung 12...24V AC/DC



4. Empfänger BET230 (Bild 3, 4 und 6)

Schutzart IP 55

- (a) Empfänger
- (b) Antenne
- (c) LED
- (d) Programmierertaster „P“
- (e) Relaisausgang Kanal 1 (K1) potentialfrei
- (f) Relaisausgang Kanal 2 (K2) potentialfrei
- (g) Netzanschlussleitung 230V AC ca. 900mm lang



5. Programmierung für Kanal 1

1. Die „P“-Taste (Programmierertaster) am Empfänger kurz betätigen - die rote LED beginnt langsam zu blinken.
2. Die gewünschte zu programmierende Taste des Handsenders mindestens 1 Sek. drücken.

Hinweis

Der Abstand zwischen dem Sender und dem Empfänger muss mind. 1 m betragen.

3. Bei erfolgter Programmierung beginnt die rote LED im Empfänger schneller zu blinken.
4. Zur Bestätigung des Einlernvorganges die Taste am Handsender nochmals drücken, die rote LED im Empfänger blinkt noch schneller.
5. Die Taste des Handsenders loslassen.
6. Nach Beendigung des Blinkens ist der Empfänger empfangsbereit.

Zur Überprüfung ist die programmierte Taste des Senders zu betätigen, der Befehl wird ausgelöst und die rote LED am Empfänger leuchtet für ca. 0,5 Sek auf.

6. Programmierung für Kanal 2

1. Die „P“-Taste (Programmiertaster) am Empfänger 2-mal kurz innerhalb von 2 Sek. betätigen - die rote LED beginnt langsam im Takt von 2 x zu blinken.
2. Die gewünschte zu programmierende Taste des Handsenders mindestens 1 Sek. drücken.

Hinweis

Der Abstand zwischen dem Sender und dem Empfänger muss mind. 1 m betragen.

3. Bei erfolgter Programmierung beginnt die rote LED im Empfänger schneller zu blinken.
4. Zur Bestätigung des Einlernvorganges die Taste am Handsender nochmals drücken, die rote LED im Empfänger blinkt noch schneller.
5. Die Taste des Handsenders loslassen.
6. Nach Beendigung des Blinkens ist der Empfänger empfangsbereit.

Zur Überprüfung ist die programmierte Taste des Senders zu betätigen, der Befehl wird ausgelöst und die rote LED am Empfänger leuchtet für ca. 0,5 Sek auf.

Hinweis:

Wenn 30 Sek. nach dem Druck auf die „P“-Taste keine Programmierung erfolgt, erlischt die langsam blinkende rote LED im Empfänger wieder.

Hinweis:

Ist kein separater Zugang zur Garage vorhanden, so ist jede Änderung oder Erweiterung von Programmierungen innerhalb der Garage durchzuführen! Bei der Programmierung und Erweiterung der Fernsteuerung ist darauf zu achten, dass sich im Bewegungsbereich des Tores keine Personen und Gegenstände befinden

7. Abbrechen der Programmierung:

Wenn der Programmiertaster 2-mal kurz innerhalb von 2 Sek. betätigt wird, erlischt die rote LED und der Programmiervorgang wird abgebrochen.

8. Empfang

Wenn der Empfänger die Sendecodes empfängt, die auf Kanal 1 oder Kanal 2 programmiert wurden, wird der jeweilige Relaisausgang (**K1** = Kanal 1, **K2** = Kanal 2) für 0,5 Sek. aktiv. Während dieser Zeit leuchtet die rote LED am Empfänger.

9. EU-Herstellererklärung

Hersteller: Berner Torantriebe GmbH
Graf-Bentzel-Strasse 68
D-72108 Rottenburg

Produkt: Empfänger/ 2 Kanal

Gerätetyp: BET24, BET230

Das oben bezeichnete Produkt entspricht aufgrund seiner Konzipierung und Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Anforderungen nachstehend aufgeführter Richtlinien. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Einschlägige Bestimmungen, denen das Produkt entspricht:

Die Übereinstimmung der oben genannten Produkte mit den Vorschriften der Richtlinien der R & TTE - Richtlinien **1999/5/EC, 89/336/EWG und 73/23/EWG** wurde nachgewiesen durch die Einhaltung folgender Normen:

Angewandte Normen:

ETSI EN 300 220-3 DIN EN 60669-1
ETS EN 301 489-1 & -3 DIN EN 60669-2-1

Rottenburg, den 21.07.2005



Jürgen Ruppel
Geschäftsführer